

Pressemitteilung

31.03.2020

Beratung in Zeiten von Corona – pro familia bietet kurzfristig Unterstützung an **Hilfe in belastenden Situationen per Telefon und Video**

pro familia Schleswig-Holstein ist auch und gerade in der Corona-Krise für die Ratsuchenden da. „Wir bieten jetzt Schwangeren und belasteten Menschen kurzfristig Hilfe durch Telefon- oder Videoberatungen an“, sagt Dagmar Steffensen, stv. Geschäftsführerin des Landesverbandes. Weiterhin aufrechterhalten bleibt das Beratungsangebot zu Schwangerschaft, Familienplanung, Sexualität und Partnerschaft sowie im Schwangerschaftskonflikt. Die Beratungen finden nun per Telefon, Mail oder Video statt. Auch Anträge für die Bundesstiftung „Mutter und Kind“ und für die Kostenübernahme von Verhütung sind per Mail oder Post weiterhin möglich. Persönliche Beratungen gibt es nur noch in Ausnahmefällen. Bei jedem Anliegen wird um Kontaktaufnahme mit der jeweiligen Beratungsstelle in der Region per Telefon oder Mail gebeten.

„Die Maßnahmen zur Verlangsamung der Corona-Pandemie können Menschen sehr belasten“, betont Steffensen. „Stress, Unsicherheit und das Gefühl von Ohnmacht können bedrückende Gefühle auslösen oder auch verstärken. Das Fehlen sozialer Kontakte bedeutet für viele eine ungewohnte Isolation. Paare und Familien sind durch das Kontaktverbot gezwungen, in den eigenen, nicht selten beengten, Wohnungen, den ganzen Tag zusammen zu sein, ohne die gewohnte Routine und ohne einander aus dem Weg gehen zu können. Gerade für Familien mit Kindern bedeutet der Ausfall von Kita und Schule eine große Herausforderung im Alltag.“

„Um mit dieser anstrengenden Situation gut umgehen zu können, kann eine Unterstützung durch Fachkräfte hilfreich sein“, sagt Landesgeschäftsführer Reiner Johannsen. „Die langjährig erfahrenen psychosozialen Berater*innen und Therapeut*innen in unseren Beratungsstellen helfen Menschen jeden Alters und jeder Herkunft, wenn eine Bewältigung des Alltags unter Corona-Bedingungen zunehmend schwer fällt und sich eine Krise breitmacht. Gemeinsam mit den Ratsuchenden entwickeln sie Strategien zur Bewältigung akuter Konflikte und Ideen für eine gute Kommunikation in einer außergewöhnlichen Situation.“ In spezialisierten Einrichtungen hilft pro familia auch Betroffenen im Fall häuslicher Gewalt.

Über Telefon und E-Mail ist pro familia an landesweit 13 Standorten erreichbar. Die Kontaktdaten, Telefonzeiten und weitere Informationen zum Beratungsangebot sind auf der Website des Landesverbandes und der einzelnen Einrichtungen zu finden: www.profamilia.de/sh

pro familia Schleswig-Holstein, Marienstr. 29-31, 24937 Flensburg, Tel. 04 61 – 90 92 620
lv.schleswig-holstein@profamilia.de - www.profamilia.de/sh